

Bericht der Wassersommelier Union

Ein neues Vereinsjahr ist in der Regel geprägt von neuen Vorsätzen, Zielen, Plänen und Wünschen. Veränderungen – auch in nicht so einfachen Zeiten – engagiert anzupacken und erfolgreich umzusetzen, war wohl für viele Vereine eine große Herausforderung im vergangenen Jahr.

Die Geschäftsstelle der Wassersommelier Union (WSU) hat sich den Anforderungen tatkräftig entgegen gestellt und den Aufgaben gerne gewidmet. So dürfen wir nun auf ein sehr positives Verbandsjahr zurückblicken, auch wenn das in Riga geplante Jahrestreffen 2020 leider nicht stattfinden konnte (aufgrund der „C-Krise“).

Die Öffentlichkeitsarbeit wurde mit zahlreichen Interviews und Berichten wirksam ausgebaut und die umfangreiche Neuaufsetzung der bilingualen WSU-Webseite wurde sehr zufriedenstellend verwirklicht (<https://www.wassersommelier-union.com/>).

Weiterhin wurde das Schulungsangebot maßgeblich erweitert. Um den Mitgliedern auch nach ihrer Wassersommelier-Ausbildung das regelmäßige Trainieren ihrer sensorischen Fähigkeiten zu ermöglichen, wurde neben dem bereits jährlich stattfin-

denden „Mineralwasser-Genusstag“ ein neues Trainingskonzept entwickelt. Dieses kann unabhängig von Zeit und Ort in Eigenregie von den Teilnehmern durchgeführt werden.

Hierfür wurden verschiedene Testkits mit unterschiedlichen Trainingseinheiten konzipiert, die den Mitgliedern und Fördermitgliedern des Vereins seit dem Frühjahr 2021 exklusiv und zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stehen. „Nur durch eigenes Erleben stellt sich die sensorische Erfahrung ein und nur durch kontinuierliches Training haben auch professionelle Verkoster ihre Expertise erlangt“; so Dr. Peter Schropp, Verantwortlicher für die Wassersommelier-Ausbildung bei Doemens sowie Geschäftsführer der WSU.

Sehr positiv verzeichnete die Geschäftsstelle im herausfordernden letzten Jahr auch ansteigende Mitgliederzahlen. Es konnten weiterhin Neueintritte von Wassersommeliern in den anerkannten Berufsverband verbucht werden. Und auch weitere Mineralbrunnen konnten als neue Fördermitglieder gewonnen werden. „Das ist Motivation genug, um aus ehrenamtlichem Engagement pure Leidenschaft werden zu lassen und weiter dranzubleiben“, ergänzt Dr. Schropp.



An dieser Stelle möchte die Geschäftsstelle ihren großen Dank an all diejenigen richten, die dem Verband schon über Jahre hinweg als Mitglied und Fördermitglied die Treue gehalten und das Vertrauen in den Vorstand gesteckt haben – das ist nicht selbstverständlich in diesen Zeiten!

So hoffen wir fest, in 2022 zusammen mit allen – aus dem In- und (teilweise sehr fernen!) Ausland – gebührend das Jubiläum der Wassersommelier Union feiern zu können! Vor elf Jahren haben die ersten Doemens-Wassersommelier-Absolventen den Verein gegründet und die interessante und spannende Welt der Mineralwässer für sich und andere erobert!

Weitere Informationen:

E-Mail:
info@wassersommelier-union.com
www.wassersommelier-union.com

Marion Schropp

